

Inklusion an Gymnasien

Beitrag von „Mimimaus“ vom 31. März 2014 13:22

[Zitat von Raket-O-Katz](#)

Kollegen und I-Helfer der anderen I-Klasse haben sich seit Wochen untereinander und gegenseitig in den Haaren, weil nicht klar ist, wer für das zuständig und wenn ja wie weit gehen darf mit Anweisungen. Klassenlehrerteam fällt sich in den Rücken, weil einer alles besser kann und weiß. Und zwei der I-Kinder dieser Gruppe stören so sehr den Unterricht durch rumlaufen, schreien, etc. dass einige Kollegen sie nicht mehr unterrichten wollen, weil der Rest der Klasse nichts lernt. Binnedifferenzierung nicht möglich, weil besagte I-Kinder weder lesen noch schreiben können. Großartig.....!

Ich finde das Thema Inklusive sehr interessant, habe aber keinerlei Erfahrungen und verfolge nur die Berichte. Die meisten sind ja nun nicht besonders positiv. Was mich aber interessieren würde: wenn Unterricht praktisch gar nicht mehr möglich ist und die gesunden Kinder massiv gestört werden- beschwerten sich deren Eltern dann nicht massiv? Denn spätestens auf einer weiterführenden Schule würden dann doch Wissenslücken offen sichtbar?